

**Zeitschrift:** Pädagogische Blätter : Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz  
**Herausgeber:** Verein kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz  
**Band:** 19 (1912)  
**Heft:** 31

## **Titelseiten**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 27.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Pädagogische Blätter.

Vereinigung des „Schweizer. Erziehungsfreundes“ und der „Pädag. Blätter“.

Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz  
und des Schweizerischen katholischen Erziehungsvereins.

Einſiedeln, 2. Auguſt 1912. || Nr. 31 || 19. Jahrgang.

## Redaktionskommission:

H. Hektor Meiser, Erziehungsrat, Zug, Präſident; die H. Seminar-Direktoren Paul Diebold, Nidenbach (Schwyz) und Laur. Rogger, Högſkirch, Herr Lehrer J. Seiz, Amden (St. Gallen) und Herr Clemens Frei zum „Storchen“, Einſiedeln. **Einſendungen** ſind an letzteren, als den Cheſ-Redaktor, zu richten, **Inſerats-Auſträge** aber an H. Haasenstein & Vogler in Luzern.

## Abonnement:

Erſcheint wöchentl. einmal und koſtet jährlich Fr. 4.50 mit Portoſulage.

Beſtellungen bei den Verlegern: Eberle & Nidenbach, Verlagshandlung, Einſiedeln.

**Krankenkasse des Vereins kath. Lehrer und Schulmänner der Schweiz:**

Verbandspräſident Hr. Lehrer J. Desch, St. Fiden; Verbandskaſſier Hr. Lehrer Alf. Engeler, Lachen-Bonwil (Cheſ IX 0,521).

**Inhalt:** Geſunde Kinder. — Verſuche auf dem Gebiete des Aufſatzunterrichtes. — Für Klavierlehrer. — Von unſerer Krankenkasse. — Vereins-Chronik. — Aus Katalogen der kath. Lehr- und Erziehungs-Anſtalten. — Zeitchriſtenſchau. — Literatur. — Inſerate.

## Geſunde Kinder.

Joh. Seiz, Amden.

(Fortſetzung.)

Geſunde Nerven ſind die Folge richtiger vegetativer Lebensweiſe.

Die Bedeutung der hygieniſchen Erziehung wird höchſt ſelten richtig eingeleſt; freſinnige Kreiſe legen ihr entſchieden zu hohen Wert bei, mit der Folge, daß die geiſtige Erziehung zu kurz kommt; konſervative Kreiſe begnügen ſich mit einigen Schlagworten wie: Luſt, Licht und Waſſer ſind die beſten Geſunderhalter; ſie können ſich aber nicht mit Turnen, Sport zc. befreunden, ſehen darin nur materialistiſchen Reformballaſt. Die eine Anſchauung iſt ſo verkehrt wie die andere.

Die Phyſiologie hat die Erfahrungsgefeze aufgeſtellt:

1. Diejenigen Nervenzellen arbeiten am intenſivſten, die beſtändig in einem ſauerſtoſſhaltigen Blutſtröme gebadet ſind.
2. Die Nervenzellen bedürfen zweckmäßiger Temperatur.